

06.03.2023

Drucksache 039/23

Beschaffung von Dienstwagen für die Jahre 2023 und 2024

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Kreisausschuss	27.03.2023	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	28.03.2023	Entscheidung	öffentlich

Organisationseinheit	Zentrale Dienste
Berichterstattung	Kreisdirektor Mike-Sebastian Janke

Budget	01	Zentrale Verwaltung
Produktgruppe	01.06	Service und Logistik
Produkt	01.06.04	Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste

Haushaltsjahr	2023/2024	Ertrag/Einzahlung [€]	
		Aufwand/Auszahlung [€]	703.0000,00

Beschlussvorschlag

Der Landrat wird beauftragt, im Rahmen des zentralen Vergabeverfahrens für die Beschaffung von bis zu 33 Dienstwagen in 2023 und 2024, die Zuschläge zu erteilen.

Sachbericht

Der Landrat hat entschieden, die Beschaffung und Bewirtschaftung aller Dienstwagen ohne spezielle Anforderungen zum 01.01.2023 innerhalb der Zentralen Dienste – Service und Logistik zu zentralisieren.

Somit werden zukünftig 53 der insgesamt 119 Fahrzeuge der Kreisverwaltung Unna zentral beschafft und bewirtschaftet (Stand 03/2023).

Durch diese Zentralisierung ist neben den Synergieeffekten das Vorantreiben der Umstellung auf nachhaltige Antriebstechnologien, sowie eine optische Vereinheitlichung des Fuhrparkes positiv hervorzuheben. Parallel hierzu wird im Rahmen der Klimaschutzbestrebungen und der begonnenen Mobilitätswende in jedem Einzelfall die zwingende Notwendigkeit einer Ersatzbeschaffung geprüft.

In 2023 sind bis zu 17 E-Fahrzeuge zu beschaffen, in 2024 bis zu 16 E-Fahrzeuge. Die Gesamtkosten für die in 2023 zu beschaffenden Fahrzeuge belaufen sich (gerechnet auf drei Jahre Leasingzeitraum) auf rund 366.000,00 € und für 2024 auf rund 337.000,00 €.

Aufgrund der Höhe der Kosten unterliegt diese Vergabeentscheidung gemäß § 5 Hauptsatzung dem Kreistag.

Daher ist der Landrat mit der Vergabe der Lieferungen und Leistungen an die im Rahmen des Vergabeverfahrens ermittelten wirtschaftlichsten Anbietenden zu beauftragen.

Anlagen

keine